

EINLADUNG

Im Rahmen eines „Get Together“ begrüßen wir

**am Mittwoch,
dem 9. September 2026, um 18.30 Uhr**

Simon Strauß

Schriftsteller und Journalist (FAZ)



Drei Tage danach: Sachsen-Anhalt und die Lage der Demokratie

Schon Wochen vor dem 6. September deuteten die Umfragen auf einen historischen Umbruch hin: Die AfD lag zuletzt bei rund 41 Prozent, mehr als das Doppelte ihres Ergebnisses von 2021 – die CDU dagegen bei nur noch etwa 24 Prozent, weit unter ihrem letzten Resultat von 37,1 Prozent. Sollte sich dieser Trend am Wahltag bestätigt haben, wäre Sachsen-Anhalt das erste Bundesland, in dem die AfD stärkste Kraft wird. Drei Tage nach der Wahl ordnet Simon Strauß ein, was das für das Land und für die politische Kultur in Ostdeutschland insgesamt bedeutet.

Strauß, Redakteur bei der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, kennt die Region wie kaum ein anderer Journalist seiner Generation: In Prenzlau hat er einen Verein für politische Kultur gegründet, mit seiner Reportageserie „Schaut auf diese Stadt“ hat er ein halbes Jahr lang das Vorfeld der Brandenburger Landtagswahl begleitet. Er weiß, wie sich Umfragezahlen in gelebte Erfahrung in den Kleinstädten übersetzen – und wo die Statistik an ihre Grenzen stößt.

Wie ist es dazu gekommen? Und was folgt daraus – für Sachsen-Anhalt, für den Osten, für die Bundesrepublik?

Anmeldung via E-Mail an info@hafen-klub.de

Kostenbeitrag: Hafen-Klub Mitglied: 40,00 €, Gast: 55,00 € inkl. Imbiss und Getränken

Einlass 18.30 Uhr - Gesprächsbeginn 19.00 Uhr

Kostenfreie Stornierung bis zum 08.09.2026 um 13 Uhr möglich – bei späterer Absage kostenpflichtig